

Y. 4. 33506

Phönix

24. 9. 84

Sehr verehrter Herr und Freund!

Ihre Gütebrief vom 22. d. M.
setzt uns herzlich freundlich be-
weilt; gilt für mich jedoch
bezw. dass Sie sich dasjenige,

das vor längerer, längerer Zeit
des bewanderten Marquiers hatte,

in g. großen Theil im Saal
Carl Haslinger Ihre werthe
Gefälligkeit zu gründen, zu

nehmen.



Ich bitten mich zu
kommen an dem
an meine alten Freunde,
Gönner, als fast ich weiß
mit fremden Leidenschaften.
für, die mit in Folge ihrer
lieben Freundschaft, der
wegweisen sollt und bitte
Sie mich mit ihrer
lieblichen Liebe zu besuchen
weder in Schönau, wo ich

bis zum 3 Oktober
zuerst oder in Wien
Weden Tegelgasse N. 7
vom 4. ab.

Mit verehrlicher Hochachtung

Ihr ergebener

Ludwig Strauß

Ich bitten mich zu
kommen an dem Zeit,
an meine alten Freunde,
Gönner, als fast ich weiß
mit fremden Leidtragern.
Für die mit in Folge ihrer
lieben Freundschaft, derlei,
erweisen sollt und bitte
Sie mich mit ihrer
lieblichen Liebe zu besuchen
weder in Schönau, wo ich

bis zum 3 Oktober
zuerst oder in Wien
Weden Tegelgasse N. 7
vom 4. ab.

Mit verehrlicher Hochachtung

Ihr ergebener

Ludwig Strauß

